



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10419**
Datum: 31.01.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: Herr Johannes Krause
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.02.2012 28.03.2012	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung	24.04.2012	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten	10.05.2012	öffentlich Vorberatung
Stadtrat		öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Öldialyse bei städtischen Fahrzeugen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung prüft die Möglichkeit, die sogenannte Öldialyse bei Fahrzeugen des Fuhrparks der Stadtverwaltung sowie der Eigenbetriebe der Stadt Halle (Saale) anzuwenden. Daneben macht die Stadtverwaltung ihren Einfluss auf städtische Unternehmen geltend, eine solche Prüfung ebenfalls durchzuführen.

gez. Johannes Krause
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Das Dessauer Unternehmen IMT GmbH (Innovative Maschinen Technologie) entwickelte im Jahr 2009 die sogenannte Öldialyse. Dabei wird Motorenöl außerhalb des Fahrzeugs maschinell gereinigt und anschließend in den Motor zurückgeführt. Bis zu vier Mal kann Altöl mit dieser Methode aufbereitet und wiederverwendet werden. Angesichts von 500.000 Tonnen Altöl, die in Deutschland jährlich entsorgt werden, bietet die Öldialyse eine umweltfreundliche und kostengünstige Alternative zum Ölwechsel. Die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau betreibt bereits seit 2010 30 Fahrzeuge mit gefiltertem Öl.



Stadt Halle (Saale)
Dezernat I Finanzen und Personal

14.02.2012

Stadtratssitzung am 29.02.2012
Vorlage-Nr.: V/2012/10419
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Öldialyse bei städtischen Fahrzeugen

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat, den Antrag anzunehmen.

Über das Ergebnis der Prüfung wird die Stadtverwaltung dem Stadtrat berichten.

Egbert Geier
Bürgermeister